



Stab Präsidium der Volkspolizei (PdVP) Berlin – Journal der Handlung, 19. August 1961

Abschrift

Stab PdVP Berlin
Abt. Information

Journal der Handlung

321. 00.00 Abt. Information Prenzl. Berg, Hptm. N., meldet: Versuchter Grenzdurchbruch am KP 43 – Alte Jacobstr. – in den Abendstunden des heutigen Tages durch den Gerhard B., geb. 1942. Bei der Zuführung leistete der B. Widerstand und wurde mit dem Bajonett verletzt. B. wurde in das VP-Krankenhaus eingeliefert. Von der VPI Prenzl. Berg wurde beanstandet, daß z. Zt. kein Haftstaatsanwalt zu erreichen sei und dadurch Schwierigkeiten im VP-Krankenhaus betreffs der Einlieferung bestehen. B. ist nunmehr eingeliefert, und es wird gebeten, eine Auswertung vorzunehmen.
322. 00.10 Abt. Information Treptow meldet: Ergänzung zur Meldung vom 18.8.61, 10.20 Uhr: Die Ermittlungen über den Kohlenhändler S., Berlin-Treptow, haben ergeben, daß es eine derartige Kohlenhandlung in der Lohmühlenstr. nicht gibt. Festgestellt wurde, daß die Möglichkeit zur Durchschleusung von Menschen an zwei Punkten in der Lohmühlenstr. besteht. 1. Fuhr- und Garagenbetrieb Sassenhagen, Lohmühlenstr. 7/8. Maßnahmen: Durch den zuständigen Stützpunkt wurde die Außensicherung verstärkt. 2. Lagerplatz Röseler, Lohmühlenstr. 9/10. Aus dem Geländekomplex führen Röhren in einem Durchmesser von ca. 50 cm über den Landwehrkanal bis in den Westsektor. Maßnahmen: Röhren wurden in die Außensicherung einbezogen.
323. 01.00 Abt. Information Prenzl. Berg, Hptm. N., meldet: 21.40 Uhr Hetze gegen führende Funktionäre der Partei auf dem S-Bhf. Leninallee durch den Gerhard F., Kollwitzstr. wohnhaft. Person in Haft genommen. - Wolfgang J. auf S-Bhf. Schönhauser Allee Hetze und Provokation gegen VP-Angehörigen. Der Festgenommene ist 26 Jahre alt und in der Kastanienallee wohnhaft. Person wurde festgenommen. – Stimmungsbericht aus dem VEB Groß-Berliner Vieh- und Schlachthöfe: Kollegen sind der Auffassung, die Grenzgänger, die nicht zur Arbeit gehen, zum Landeinsatz zu bringen.
324. 09.50 Information Köpenick, Gen. Sch.: In der Zeit zw. 09.00 – 09.40 Uhr wurde im Stadtbezirk Köpenick – Karlshorst, O'weide und im Kern des Stadtbezirks – das US-Kfz. BC festgestellt.
325. 09.55 Inf. Mitte, Hptm. H.: Die Abt. Inf. der Trapo Ostbhf. meldete der Abt. Inf. Mitte um 09.30 Uhr, daß nach Mitteilung eines vertrauenswürdigen Westb. Eisenbahners heute um 18.00 Uhr auf dem Rudolf-Wilde-Platz in Westberlin eine Kundgebung stattfinden soll. Teilnehmer dieser Kundgebung sollen vermutlich der amerik. Vizepräsident Johnson und ein gewisser Clay sein. - Adenauer soll am Vormittag in WB



- eintreffen. - Um 17.30 Uhr soll eine Vollsitzung des Westb. Senats stattfinden. – Personalien des Eisenbahners sind bei der Trapo Ostbhf. bekannt.
326. 10.45 Abt. Information der VPI Mitte, Hptm. H., meldet: Vom Übergang Chausseestr. werden auf westlicher Seite der Liesenstr. Ansammlungen von ca. 20 bis 30 Personen gemeldet. Bisher keine Vorkommnisse.
327. 11.05 Meldung vom KP 66 Elsenstr.: In der Mengerzeile, Onckenstr. und Harzer Str. haben sich ca. 15 Jugendliche aufgehalten, sollen angeblich an die Fenster von Bürgern des demokr. Berlin geklopft und Schnaps verteilt haben. Eine Bürgerin hörte, daß die Jugendlichen heute abend „etwas losmachen wollen“. Inf. Treptow erhielt Kenntnis. KD hat Maßnahmen eingeleitet.
328. 11.25 Inf. Treptow, Oltm. B.: Der Westb. Fahrzeughalter G., Walter, welcher im demokr. Berlin eine Parzelle in der Anlage Silberling hat, teilte bei Antragstellung eines Passierscheines auf der VPI mit, daß heute am 19.8.61 um 15.00 Uhr vor dem Schöneberger Rathaus eine Kundgebung stattfindet, auf der der Vizepräsident der USA erscheinen soll und demzufolge der Westb. Rundfunk die Bürger auffordert, recht zahlreich zu erscheinen. Unter anderem sollen gleichzeitig Vertreter der Regierungen Frankreichs und Englands erscheinen.
329. 11.30 Inf. Pankow, Gen. H.: Der Kämpfer B. aus dem EMB Elektro-Maschinenbau in Pankow hat von seiner Mutter erfahren, dieselbe ist in WB wohnhaft, daß Bürger aus dem demokr. Berlin durch die Kanalisation unter der Bernauer Str. in den Westsektor kommen. Von der VPI Pankow wird gebeten, zu überprüfen, ob solche Möglichkeit besteht, damit die VPI Mitte einen entsprechenden Hinweis erhalten kann.
330. 12.00 Inf. Treptow., Oltm. B.: Um 11.45 Uhr im Ortsteil Johannisthal Königsheide und Lindhorstweg amerik. Militärfahrzeug, pol. Kennz. BC 52, Chevrolet, Insassen drei Uniformierte einschl. General. Wird durch FStW verfolgt.
331. 12.30 Inf. Köpenick, Oltm. B.: In allen Ortsteilen, insbes. Fr'hagen und Köpenick, werden Gerüchte verbreitet über einen bevorstehenden Geldumtausch. Der Briefzusteller Artur D., wohnh. Fr'hagen, Am Goldmannpark, hat dieses Gerücht in seinem Zustellbezirk Post Fr'hagen ebenfalls verbreitet. MfS hat Kenntnis. Abt. K weitere Bearbeitung. – Um 12.20 Uhr meldet der BS vom KWO am VPI Treptow, Inf., daß gegen 10.45 Uhr auf einer Herrentoilette der Abt. A 2 im 3. Stock eine Hetzlosung, die sich gegen die Brigade Krahmann richtet und auf einer Scheibe mit Kreide geschmiert wurde, vorhanden ist. Die Scheibe wurde sichergestellt und wird durch KT behandelt. MfS hat Kenntnis und übernimmt weitere Bearbeitung.
332. 13.35 Inf. Lbg., Hptm. K.: In einem dort anhängigen EV (Haftsache) gegen einen S., Detlef, wegen Verst. geg. Paß-VO wurde bekannt, daß an der Grenze der Karpfenteichstr. in Bln.-Treptow die dort eingesetzten Posten Zubringerdienste leisten sollen, indem sie Briefe schmuggeln. Der genannte S. hat ebenfalls einen Brief von seiner Braut auf diese Art und Weise erhalten. Befragte Zeugen sagen aus, daß eine derartige Briefübergabe am 15.8., 16.8. und 17.8.61 jeweils abends gegen 20.00 Uhr stattgefunden hat. – Weitere Untersuchungen werden geführt.
333. 14.05 AZKW, Op.-Stab, Zollsekr. N.: Gegen 09.30 Uhr des heutigen Tages wurde auf dem S-Bhf. Friedrichstr. die Westberlinerin S., Alwine, geborene F., 1891 geb., wohnh. NW 21, Quitzowstr., bei der Kontrolle im Besitz von DM 1.925,-- gefunden. Das Geld hatte die S. zwischen dem Boden ihrer Einkaufstasche versteckt. Die Genannte hat in Bln.-Mahlsdorf ein Gartengrundstück, wo sie von einer Bürgerin des demokr. Berlin angesprochen worden ist, ihr 200,-- BdL in Westberlin in der Wechselstube einzutauschen. Bei der Genannten handelt es sich um die Meta S., bei der es sich um eine ehemalige Grenzgängerin handeln soll. Die Person wurde der Zentralen Protokollfertigung des AZKW zugeführt und wird der VP übergeben.



334. 14.20 Inf. Fr'hain: Gegen 13.30 Uhr wurde am KP Oberbaumbrücke der Heinz K., 25 Jahre alt, wohnh. in Bln. N 58, Raumerstr., direkt am Übergang angetroffen. Der Aufforderung eines Genossen Kämpfer, zurückzutreten, kam er nicht nach, sondern beschimpfte den Genossen. Unter Anwendung von körperlicher Gewalt wurde er entfernt und der VPI Fr'hain zugeführt. – Inf. Mitte, Ltn. H.: Der Beobachtungsposten in der Linkstr. hat gegen 14.20 Uhr in der Schellingstr. in Westberlin das Anfahren von 6 großen MTW der Stupo beobachtet. Die Anzahl der Stupo wird auf ca. 100 geschätzt. An der Linkstr. gibt es keine besonderen Vorkommnisse, die das Anfahren der Stupo rechtfertigen könnten. Stupo z.Zt. noch nicht abgesehen. Weitere Beobachtung wird durchgeführt.
335. 14.20 Abt. Information der VPI Friedrichshain meldet: gegen 13.30 Uhr wurde am KP Oberbaumbrücke der Heinz K., 25 Jahre alt, wohnhaft in Berlin N 58, Raumerstr., direkt am Übergang angetroffen. Der Aufforderung eines Genossen Kämpfers zurückzutreten kam er nicht nach, sondern beschimpfte den Genossen. Unter Anwendung von körperlicher Gewalt wurde er entfernt und der VP Fr'hain zugeführt.
336. 14.35 Abt. Inf. der VPI Friedrichshain meldet: Bei dem WBA-Vorsitzenden S., Arthur, wohnhaft in Berlin O 34, Samariterstr., wurde eine westliche Zeitung in dem Briefkasten vorgefunden. Weitere ähnliche Meldungen liegen aus dem dortigen Wohnbereich nicht vor. – Täter z. Zt. unbekannt. Weitere Bearbeitung erfolgt durch die Abt. K.
337. 14.50 Inf. Köpenick, Oltn. B. teilt mit: In Oberschöneweide, Friedrichshagen und Müggelheim großer Andrang vor HO Textilverkaufsstellen. Jeweils ca. 30-40 Personen. Aufkäufe von Textilien hängt wahrscheinlich mit den Gerüchten über Geldabwertung bzw. Umtausch zusammen. Auf den Postämtern Friedrichshagen und Oberschöneweide gleichfalls starker Andrang von Bürgern, die sich neue Konten anlegen wollen. – Gen. zwecks Aufklärung der Bürger eingesetzt.
338. 15.10 Richtung 2: Abt. Information der VPI Mitte, Gen W. meldet: Um 13.52 Uhr durch den FStW 12 eigene Wahrnehmungen festgestellt, daß sich auf westlicher Seite am KP Linden- und Zimmerstr. 15 Personen, darunter 2-3 Filmreporter aufhalten, die Zigarettenpackungen den diensttuenden VP-Angehörigen zuwerfen. Damit versuchen sie, die VP-Angehörigen zu provozieren, indem sie die Reaktion der Volkspolizisten filmen. – Ein Posten hat eine Packung Westzigaretten zertreten und andere Posten warfen die Zigaretten wieder zurück. – Unter den Linden befinden sich mehrere Fahrzeuge, darunter der Pkw. Z 128 (rote Nr.) USA 1961 (rote Schrift). K-Leiter Mitte hat Aufklärung angewiesen. -
- 15.25 Es wurden zwei Bürger gestellt, die versuchten, über die Mauer des Friedhofes in Berlin N 4, Scharnhorststr., nach Westberlin zu gelangen. Beide der VPI Mitte überstellt. Namen z.Zt. noch nicht bekannt.
339. 15.30 Richtung 2: Abt. Inf. der VPI Lichtenberg, Mstr. R. meldet: Auf dem Postamt Berlin-Mahlsdorf befinden sich ca. 180 Bürger, die höhere Geldbeträge einzahlen. – Es gehen Gerüchte um, daß am 20.8.61 ein Geldumtausch vorgenommen wird. In den Textilgeschäften herrschen Angsteinkäufe.
- 15.25 Abt. Inf. VPI Friedrichshain meldet: Die Kampfgruppen der Arbeiterklasse haben das in Berlin O 112, Crossener Str. befindliche Lokal der SPD-Kreisleitung geschlossen und versiegelt.
- 15.35 Vom KP 24 Ackerstr. wird gemeldet, daß aus einem Haus in der Bernauer Str. sich zwei Personen abgeseilt haben. Personalien z.Zt. noch nicht bekannt. Wird durch Abt. K überprüft.



340. 15.55 Richtung 1: Inf. Prenzl. Berg u. Ws. melden: In den Geschäften starker Andrang nach Textilien und Lebensmitteln. Vor den Geschäften gr. Schlangen bzw. müssen Geschäfte vorübergehend geschlossen werden.
341. 16.20 Richtung 2: Abt. Inf. der VPI Mitte, Gen. W. meldet: Zur Ergänzung der Meldung von 14.20 Uhr bzgl. Stupo in der Linkstr. wird jetzt bekannt, daß die Stupo, soweit sichtbar, in Kompaniestärke entlang der Potsdamer Str. bei abgesperrten Seilen Aufstellung genommen hat. – Es wird angenommen, daß der amerikanische Vizepräsident hier die Straße passieren wird.
342. 16.25 Richtung 2: Abt. Inf. der VPI Mitte, Gen. W. meldet: Nach letzter Meldung sind die Stupos in der Potsdamer Str. sämtlich abgezogen worden. Auch die Schaulustigen haben sich zerstreut.
343. 16.30 Richtung 3: Inf. Treptow, Lt. B. teilt mit: Am 19.8.61 gegen 14.00 Uhr desertierte in der Nähe KP Sonnenallee in der Höhe der Frauenlobstr. der WM d. VP B., Manfred, 1940 Berlin geb., wohnhaft Radefeld Kr. Belitsch, Dienstbuch-Nr. nicht bekannt, Dienststelle Bereitschaft Leipzig 3. Abteilung. In der VP seit 9.12.58, Mitglied der FDJ. B. flüchtete zur Zeit der Essensausgabe unter den Stacheldraht der Absperrung in voller Ausrüstung mit MPi und 48 Schuß Munition. Der 2. Posten konnte keinen Schuß wegen Ladehemmung abgeben. Der Desertierte hatte bereits eine schlechte Stimmung. Kommission des Sicherungskommandos übernimmt weitere Veranlassung und Bearbeitung in Verbindung mit MfS und Abt. K.
344. 16.50 Richtung 3: Inf. Treptow, Lt. B. teilt mit: Um 16.00 Uhr zeigt ein Westberliner in der Onckenstr., Westberlin, groß ausgebreitet unseren Posten die Westberliner Zeitung die „Nachtdepesche“, in der in großer Schlagzeile folgendes stand: „USA Kampfeinheiten in Marsch auf Berlin“. Diese Beobachtung machte der Hwm. U. vom Schnellkommando mit einem Fernglas.
345. 18.15 Richtung 2: Abt. Information Mitte teilt mit: Der Besucherwagen mit dem amerik. Vizepräsidenten Johnson ist um 18.05 Uhr beim Stützpunkt der Stupo am Potsdamer Platz eingetroffen. Er befindet sich zwischen dem Polizeikordon. Die Schaulustigen haben sich auf 150 Personen erhöht. Nach kurzem Aufenthalt ist der Wagen in Richtung Tirpitz-Ufer weitergefahren.
346. 19.20 Richtung 1: Der Inf. off. d. Trapo, Gen. T. teilt mit: Es wurde beobachtet, daß gegen 18.45 Uhr an der Grenze Helmut-Just-Str., Prenzl. Berg, ein Off. der Bereitschaftspolizei und zwei Wachtm. sich längere Zeit mit einem Stupo-Off. unterhielten. Diese Mitteilung wurde von Owm. K. vom Stützpunkt Schönhauser Allee gegeben. Der Stab der 1. Brigade wurde verständigt.
347. 19.20 Der Informationsoffizier der Trapo, Gen. T., meldet: Es wurde beobachtet, daß gegen 18.45 Uhr an der Grenze Helmut-Just-Str., Prenzlauer Berg, ein Offizier der Bereitschaftspolizei und zwei Wachtmeister sich längere Zeit mit einem Stupo-Offizier unterhielten. Diese Mitteilung wurde vom VP-Owm. K. vom Stützpunkt Schönhauser Allee gegeben. Der Stab der 1. Brigade wurde verständigt.
348. 19.35 Abt. Information Köpenick, Leutnant Sch., teilt mit: Um 19.05 Uhr erscheint auf dem VPR 242 der Bürger H., Eberhard, geb. 1930, wohnhaft Treptow, Leibelstr., und teilt mit, daß er auf seinem Grundstück in Rahnsdorf beim Aufräumen seines Schuppens drei Pistolen mit Munition gefunden hat. Zwei Pistolen befinden sich in gutem Zustand, während eine Pistole angerostet ist. Ein Genosse von K zum Fundort eingesetzt. Ergänzung wird nach genauer Überprüfung gegeben.
349. 20.15 Mitteilung von der Abt. Operativ: Ca. 80 Jugendliche randalierten Brunnen-/Rheinsberger Str. Wurden durch Kampfgruppe auseinandergeschlagen. – 21.00 Uhr Lage wieder normal.



350. 21.30 Trapo, Abschnitt Berlin, Oltn. K., meldet: Durch Einwohner von Köpenick-Nord wurde in Erfahrung gebracht, daß die ehemaligen Grenzgänger dieses Ortsteiles davon sprechen, daß der günstigste Punkt zum Betreten Westberlins der KP Bernauer Str. ist. Den Posten kann man sagen, daß man Verwandtenbesuche in den Häusern hinter der Kontrolle machen will. Angeblich wird man dann anstandslos durchgelassen. Die unmittelbar am Übergang stehenden Posten lassen jeden passieren. Ebenso unbehelligt kann man dann wieder das demokratische Berlin auf dem Rückwege betreten.
351. 21.30 Brigadestab meldet: KP 42, Lindenstr. 21 und 22, ca. 20 Westberliner Jugendliche randalierten an der S.-Grenze, bereits in unserem Sektor. Sie wurden auseinandergeschlagen und nach Westberlin zurückgetrieben. Die Lage ist wieder normal.
352. 21.35 Meldesammelstelle, Hptm. Sch.: Laut telefonischer Mitteilung des Gen. Ltn. d. VP K. hat sich vor kurzem der in der UHA einsitzende, wegen Paßvergehens zu acht Monaten Gefängnis verurteilte Jürgen B. eine Schnittverletzung mit einer Glasscherbe am Unterarm beigebracht. Gesundheitliche Gefahr besteht nicht.
353. 22.55 Abt. Operativ, Hptm. Sch., meldet: Am KP 29, Kieler Str., wurden von Westberliner Seite um 22.30 Uhr 2-3 Schüsse in Richtung demokratisches Berlin abgegeben. Die Geschosse gingen über unsere Posten hinweg durch das Strauchwerk der Bäume. Die Täter und deren Standpunkt sind nicht bekannt, ebenso nicht die Art der Waffe. Abt. K der VPI Mitte ist am Tatort.
354. 23.45 Abt. Information Mitte, Hptm. V., meldet: Betr.: Schüsse an der Kieler Brücke um 22.30 Uhr. Die K-Besetzung des Toni 12 hat festgestellt, daß zwei Posten der IV. Abteilung der BP gegen 22.25 Uhr vier Schüsse wahrgenommen haben. Mündungsfeuer und Pfeifen der Geschosse ist nicht festgestellt worden. Außer westlicher Seite können die Posten den Abgabeort der Schüsse nicht begründen. Kurze Zeit später sind auf westlicher Seite akustische Sondersignale der Stumpolizei wahrgenommen worden.
355. 23.25 Abt. Information Treptow, Oltn. W., meldet: Desertion von zwei VP-Angehörigen in Treptow, Onckenstr., unter Zurücklassung der Karabiner. Überprüfung durch Abt. K erfolgte. Schriftlicher Bericht folgt.
356. 23.30 Brigadestab meldet: KP 27, Chausseestr. : Gegen 23.00 Uhr fuhr an der Grenze auf Westberliner Seite 1 Pkw. heran, pol. Kennzeichen B-NT 38, strahlte das Arbeitskommando des Luftschutzes an und fotografierte es. Im Pkw. befanden sich zwei Personen in Zivil. Nach 10 Minuten entfernten sie sich wieder. – KP 22 Brunnenstr. 23.15 Uhr: Aus der Bernauer Str. sind vermutlich zwei Personen RF geworden. VPR 14 ist verständigt zur Überprüfung der Meldung.

[Quelle: Landesarchiv Berlin, C REP. 303/26.1/239; Anm. d. Hg.: Rechtschreibfehler wurden stillschweigend korrigiert, persönliche Daten anonymisiert.]